

Jahresbericht 2024

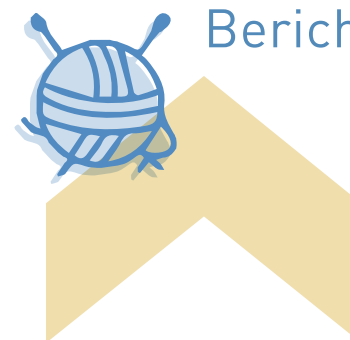
Genossenschaft Alte Schmitte





Inhalt

Bericht des Präsidenten
Bericht der Institutionsleiterin
Dank an die Spender*innen
Personen der Alten Schmitte
Jahresrechnung 2024
Bericht der Revisionsstelle



Bericht des Präsidenten

Liebe Genossenschafter*innen

Wir können mit grosser Freude und mit Stolz auf das Jahr 2024 zurückblicken. Die Arbeit in der Genossenschaftsverwaltung war vom Kauf des «Sternen» geprägt. Seit dem 1. September 2024 ist die Genossenschaft Besitzerin dieser wunderbaren Liegenschaft. Diese Räumlichkeiten sind für die Alte Schmitte ein riesiger Gewinn. Zu einem grossen Teil findet die Tagesstruktur unserer Bewohnenden in dieser ehemaligen Gaststätte statt. Das Café Sternen verwöhnt Gäste mit eigenen, wunderbaren Produkten und ist ein Ort der Begegnung mit der Dorfbewölkerung.

Die operative Leitung unter der Führung von Gerda Schneider hat in den letzten zwei Jahren ein Qualitäts-Management-System aufgebaut. Im Juni hat die Institution mit Erfolg das Audit bestanden und Gerda Schneider konnte das Zertifikat der Zertifizierung ISO 9001:2015 entgegen nehmen.

An dieser Stelle möchte ich für die geleistete Arbeit ein grosses Dankeschön aussprechen. Allen Leser*innen des Jahresberichtes empfehle ich einen Besuch des Sommerfestes, welches dieses Jahr zusammen mit dem Dorffest von Lohn-Ammannsegg Ende August durchgeführt wird. Für mich war der Besuch ein wunderbares Erlebnis.

Im November fand mit der Genossenschaft eine Veranstaltung statt, in welcher wir uns mit Themen zur Zukunft der «Alten Schmitte» auseinandergesetzt haben.

Dabei ging es einerseits um die agogische Haltung «Stichwort Inklusion» und andererseits um die Frage der Rechtsform, soll die Genossenschaft in eine Stiftung überführt werden? Für die engagierte Diskussion der Genossenschafter*innen danke ich herzlichst.

Renato Paratore hat auf die Generalversammlung 2024 demissioniert. Im Namen der Genossenschaftsverwaltung danken wir ihm für sein ausserordentliches Engagement für die Institution während 7 Jahren und dem Streben nach stetig guten Lösungen und Anregungen, die er in unseren Sitzungen eingebracht hat.

Hiermit danke ich auch den Mitgliedern der Genossenschaftsverwaltung, welche stets pragmatisch und einer dem Auftrag verpflichtenden Haltung, gute Lösungen für die Alte Schmitte erarbeiten.

Gerda Schneider hat mit grosser Umsicht, Wirkung- und Gestaltungskraft die Alte Schmitte durch das vergangene Jahr geführt! Ein grosses Merci!

Den Mitarbeitenden spreche ich ein grosses Dankeschön für die professionelle Gestaltung des Alltages unserer Bewohnenden aus.

Urs Wüthrich
Präsident der
Genossenschaftsverwaltung



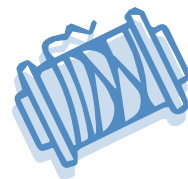
Bericht der Institutionsleiterin

Ein ereignisreiches und erfülltes Jahr liegt hinter uns – ein Jahr, das geprägt war von Weiterentwicklungen, bewegenden Begegnungen, gemeinschaftsstärkenden Anlässen sowie einer Vielzahl an bereichernden Aktivitäten für und mit Menschen mit Beeinträchtigungen (MmB), Mitarbeitenden und unserem Umfeld.

Mitarbeitendenförderung und Teamentwicklung

Die Mitarbeitenden hatten auch in diesem Jahr die Möglichkeit zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung. Im Rahmen von **internen Weiterbildungen** fanden unter anderem eine **Sehschulung**, ein **Nothilfe-Refresherkurs** sowie eine praxisnahe Einführung in die **Anwendung der UK-Tablets** statt. UK steht für Unterstützte Kommunikation, mit welcher wir uns im vergangenen Jahr stark auseinandersetzten.

Ergänzt wurden diese Angebote für Mitarbeitende durch **Retraite Wochenenden**, die Raum für Fachinputs und Austausch boten. Die Stärkung des Teamgeists stand ebenfalls im Fokus: Im **Mai genossen wir gemeinsam eine Genussstour durch Solothurn** mit fachkundiger Stadtführung.



Im **November** trafen wir uns zum **stimmungsvollen Adventskränze-Binden**, das mit einem gemeinsamen Abendessen ausklang.





Jahreshöhepunkte und Feiern im Jahreslauf

Ein fröhlicher Höhepunkt war unser **Sommerfest am 7. September** unter dem Motto «the 80ies». Mit Schminkstation, einem Foodtruck mit Fisch und Frites, hausgemachten Salaten und Backwaren, Disco, einer Tombola und vielen herzlichen Begegnungen war es ein Fest voller Lebensfreude und Gemeinschaft.

Das Jahr über nahmen wir aktiv an verschiedenen **Anlässen im Dorf** teil, etwa am **Mitwirkungsanlass zur Gestaltung des Dorfplatzes**, an der **1. Augustfeier** sowie mit einem Stand am **Martinimärit**.

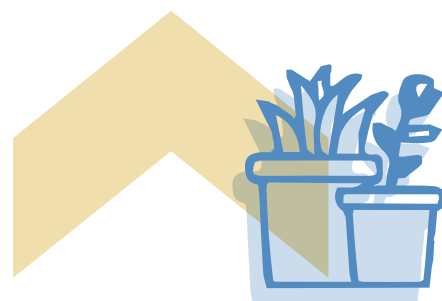


Qualitätsentwicklung und Zertifizierung

Ein besonderer Meilenstein in diesem Jahr war die erfolgreiche Zertifizierung nach **ISO 9001:2015**, die wir im Juni erreichen konnten. Diese Auszeichnung bestätigt unser kontinuierliches Engagement für Qualität, Professionalität und die stetige Weiterentwicklung unserer Angebote und Strukturen.

Räumliche Entwicklungen und neue Perspektiven

Im **August** durften wir feierlich unser **erneuertes Waldzimmer** einweihen. Dank der grosszügigen Unterstützung der Bürgergemeinde, welche neue Tische und Bänke angeschafft und den Ort liebevoll wiederhergestellt hat – ein wertvoller Ort der Begegnung und des Rückzugs in der Natur.





Produktion und Kreativität

In der Backstube wurde – von Frühling bis Winter – eine breite Palette saisonaler Spezialitäten sowie unser **umfangreiches Sortiment an Broten und Zöpfen** hergestellt. Neu ist seit diesem Jahr der **zusätzliche Verkaufsöffnungstag am Dienstagnachmittag**. Neben Backwaren wurden auch **Lebensmittelprodukte** wie **Sirupe und Salze** hergestellt, die grossen Anklang fanden. Das **Kreativatelier** brachte wie gewohnt vielfältige und schöne Produkte hervor: gewebt, gefilzt, gestaltet – mit viel Liebe zum Detail.

Arbeiten und Teilhabe

Im Januar sowie im Juli waren jeweils kleinere Gruppen von unseren Bewohnenden im **HeimArt-Laden** in Solothurn tätig – einem wertvollen Ort der Begegnung, wo unsere selbstgemachten Produkte das ganze Jahr über verkauft werden.

Seit dem **1. September** gehört das Haus an der **Schulhausstrasse 2** zu unserem Eigentum. Dort sind unter anderem unsere **Backstube und das Café** untergebracht. Diese Übernahme sichert langfristig wertvolle **geschützte Arbeitsplätze** sowie den Fortbestand des beliebten Cafés. Dieses war auch 2024 wieder Ort vieler Aktivitäten: Von der Bewirtung grösserer Gästegruppen bis hin zu Generalversammlungen oder Geburtstagsfeiern – es wurde mit viel Herzblut gebacken, serviert und gestaltet. Die **Kerzenziehwochen und das Adventsfester** fanden ebenfalls in diesen Räumlichkeiten statt.

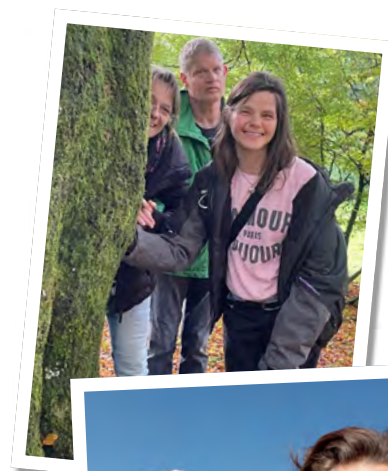




Freizeit, Bewegung und Ferien

Zahlreiche **Bewegungsangebote**, oft draussen in der Natur, förderten das Wohlbefinden und die Gesundheit. Dank der **grosszügigen Spende der BK Atlantis Stiftung** durften wir ein neues **Elektro-Parallel-Tandem** in Betrieb nehmen – ein tolles Angebot für gemeinsame Ausfahrten.

Auch **Ferienreisen** konnten individuell gestaltet und genossen werden – ob im **Emmental**, in **Murten**, in **Salavaux**, zu zweit oder in Gruppen – mit oder ohne Lamas – stets mit schönen Erinnerungen verbunden.



Feste und Traditionen

Geburtsstagsfeiern, darunter einige «runde» Jubiläen, bereicherten unseren Alltag.

Zum **fünften Mal** gestalteten wir unseren **Adventskalender**, zu dem MmB wie auch Mitarbeitende mit persönlichen Beiträgen beigetragen haben. Der Kalender wurde erneut an alle Haushalte in **Lohn-Ammannsegg** sowie an Genossenschafter*innen und Angehörige verschickt.

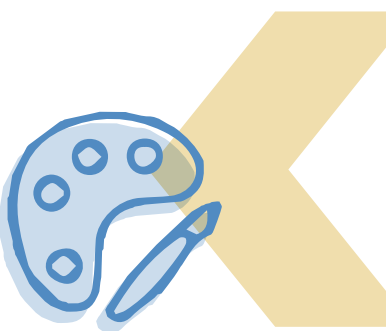
Ein krönender Jahresabschluss war unser **grosses Weihnachtsfest**: ein festliches Menu, gemeinsames Singen mit musikalischer Begleitung von Matthias sowie das feierliche Auspacken der Geschenke machten diesen Abend unvergesslich.

Ausblick

Mit viel Freude blicken wir auf dieses vielfältige Jahr zurück. Für das kommende Jahr wünschen wir uns weiterhin ein lebendiges Miteinander, inspirierende Entwicklungen und viele wertvolle Momente für alle Beteiligten.

Herzlichen Dank allen Mitarbeitenden, MmB, Angehörigen, Freiwilligen, Spender*innen und Partnerinstitutionen für ihr Vertrauen, ihre Unterstützung und die gemeinsam geteilten Wege.

Gerda Schneider
Institutionsleiterin



Dank an die Spender*innen

Ein herzliches Dankeschön an alle grosszügigen Spender*innen, die uns im 2024 finanziell unterstützt haben. Unser Dank gilt auch all jenen, die nicht namentlich erwähnt sind – eure Beiträge sind genauso wert- und wirkungsvoll. Jeder Franken zählt. Ebenfalls ein grosses Merci an all die Menschen, die sich übers Jahr hinweg mit viel Engagement und Herzblut für die Alte Schmitte eingesetzt haben.

Unser Spendenkonto:
Regiobank Solothurn AG, 4502 Solothurn
CH77 0878 5016 0034 8661 0

Gerne stellen wir Ihnen unverbindlich auch einen Einzahlungsschein zu.
Spenden an die Genossenschaft Alte Schmitte sind steuerbefreit.



Spenden ab CHF 500.—	
Baumann Michael	750.—
Genossenschaft Elektra	1'000.—
Tschan Paul	500.—
Einwohnergemeinde	
Lohn-Ammannsegg	1'000.—
Röm.-kath. Kirchgemeinde	
Seeland	1'000.—
Altermatt-Winiker Esther	500.—
Arealconsult GmbH	1'000.—
Bossard Hugo	500.—
Comp-Sys Informatik AG	1'000.—
Strausak Urs Viktor	500.—
DENK AN MICH	2'529.—

Spenden in Gedenken an	
Katharina Scheidegger-Schmitz	50.—
Marianne Rieder-Rickli	1'994.—
Hans Kummer-Lauber	50.—
Mario Blunschy	1'337.10.—
Urs Jäggi-Junker	1'148.65.—
Erna Jeker	10'000.—

Spende Elektro-Parallel-Tandem in Höhe von CHF 11'500.—

Dank der grosszügigen Unterstützung der BK Atlantis Stiftung bereichert ein neues Velo-Tandem unseren Alltag in der Alten Schmitte.

Die Unterstützung der BK Atlantis Stiftung bringt nicht nur Bewegung in unser Haus, sondern auch Freude, Gemeinschaft und wertvolle Momente des Miteinanders. Dafür sagen wir von Herzen: Danke!

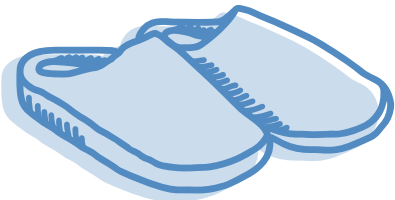


Personen der Alten Schmitte

[Stand 31.12.2023]

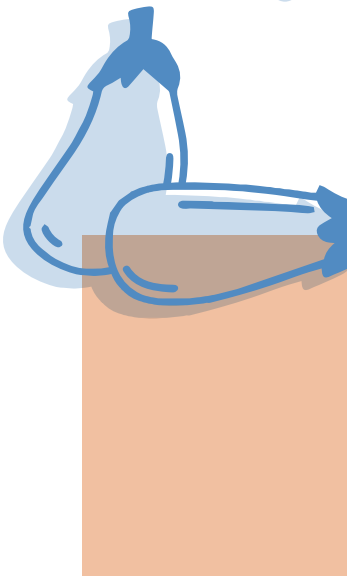
Menschen mit Begleitbedarf

Clara Baumann
Renée Bossard
Veronica Callea
Christine Eggenschwiler
Nicholas Fuss
Martina Käser
Thomas Loosli
Andrea Luterbacher
Carole Saner
Daniela Schnyder
Rosmarie Strausack
Jari Trutt



Mitarbeitende

INSTITUTIONSLEITUNG	Gerda Schneider
ADMINISTRATION	Vanessa Bonifacio
TAGESSTÄTTE	Iris Buonopane Alicia Diethelm Sara Manferdini Sabine Martin Salome Hadorn
WOHNBEREICH	Carole Schütz Sabine Walter Delia Graf Vanessa Köhli Manuela Kocher Alexandra Singh Claudia Reichert Vera Zaugg Anouk Jäggi Hanna Maeder Kiefer Franziska Graf Regina Isch Anke Eckardt Gabriele Fankhauser Veronika Jäggi Selina Messer Nina Engel Markus Aregger Rita Meister Chiara Mattiello Simone Otti



Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung wurde nach Swiss GAAP FER 21 erstellt.
Nachfolgend bilden wir eine leserfreundliche Zusammenfassung ab.

Bilanz

	31.12.2024	31.12.2023
Aktiven	CHF	CHF
Flüssige Mittel	1'015'389.33	1'246'905.25
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25'449.15	43'793.90
Übrige kurzfristige Forderungen	847.90	2'900.60
Aktive Rechnungsabgrenzungen	17'887.96	9'767.45
Umlaufvermögen	1'059'574.34	1'303'367.20
Finanzanlagen	12'314.20	14'111.65
Mobile Sachanlagen	47'064.42	23'202.00
Immobilie Sachanlagen	1'414'656.81	172'501.00
Anlagevermögen	1'474'035.43	209'814.65
TOTAL AKTIVEN	2'533'609.77	1'513'181.85
Passiven		
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	35'890.20	41'021.05
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	10'800.00	0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	94'456.25	131'312.85
Kurzfristiges Fremdkapital	141'146.45	172'333.90
Hypothek	946'500.00	0.00
Langfristiges Fremdkapital	946'500.00	0.00
Zweckgebundener Schwankungsfonds Tagesstätte	383'200.89	291'920.09
Fonds bauliche Erneuerung	32'000.00	0.00
Zweckgebundenes Fondskapital	415'200.89	291'920.09
Total Fremdkapital	1'502'847.34	464'253.99
Organisationskapital		
Anteilscheinkapital	87'500.00	87'500.00
Gebundenes Kapital	1'012'075.22	963'208.00
Zweckgebundener Schwankungsfonds Wohnstätte	-187'409.77	-112'066.97
Freier Fonds Spenden	118'596.98	110'286.83
Total Organisationskapital	1'030'762.43	1'048'927.86
TOTAL PASSIVEN	2'533'609.77	1'513'181.85

Betriebsrechnung

	31.12.2024	31.12.2023
Ertrag	CHF	CHF
Ertrag Wohnstätte	1'291'623.00	1'183'300.00
Ertrag Tagesstätte	799'302.00	737'379.20
Andere Erträge aus Eigenproduktion	22'351.94	25'499.56
Übriger Ertrag Mitgliederbeiträge	1'950.00	1'800.00
Übriger Ertrag Personalverpflegung (Eigenverbrauch)	30'733.30	29'343.90
Erlösminderungen	-18'150.00	-26'520.00
Ertrag aus Spendeneinnahmen	38'936.75	45'904.20
BETRIEBSERTRAG	2'166'746.99	1'996'706.86
Aufwand		
Direkter Aufwand	-11'752.75	-13'116.65
Direkter Betriebsaufwand	-11'752.75	-13'116.65
Personalaufwand	-1'405'923.48	-1'337'457.60
Ausbildungsaufwand FaBe	-2'838.00	-150.00
Fortbildungsaufwand	-17'657.45	-13'820.10
Übriger Personalaufwand	-12'111.15	-17'064.95
Sachaufwand	-116'254.40	-114'851.47
Unterhaltskosten	-115'451.26	-104'489.50
Abschreibungen	-12'464.73	-8'593.00
Total direkter Aufwand für die Dienstleistungserbringung	-1'682'700.47	-1'596'426.62
Personalaufwand	-298'398.71	-262'924.55
Fortbildungsaufwand	-3'748.30	-1'850.00
Übriger Personalaufwand	-1'545.40	-4'920.50
Sachaufwand	-115'678.24	-112'217.75
Total administrativer Aufwand	-419'370.65	-381'912.80
BETRIEBSAUFWAND	-2'113'823.87	-1'991'456.07
BETRIEBSERGEBNIS	52'923.12	5'250.79
Finanzergebnis	-3'800.57	1'603.18
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	7'125.60	14'218.70
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITALS	56'248.15	21'072.67
Zuweisung / Entnahme Spenden Fonds	-8'310.15	-11'944.19
Zuweisung / Entnahme Fonds bauliche Erneuerung	-32'000.00	0.00
JAHRESERGEBNIS VOR ZUWEISUNG AN ORGANISATIONSKAPITAL	15'938.00	9'128.48
Zuweisung / Entnahme Erarbeitetes freies Kapital	-15'938.00	-9'128.48

Bericht der Revisionsstelle



Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der

Genossenschaft Alte Schmitte Lohn zur Förderung und Betreuung geistigbehinderter Erwachsener, Lohn-Ammannsegg

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Genossenschaft Alte Schmitte Lohn zur Förderung und Betreuung geistigbehinderter Erwachsener für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt. Ferner sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des freien Kapitals nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Solothurn, 24. April 2025

GSW Revisions AG

Monika Affolter
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Thomas Zindel





Genossenschaft Alte Schmitte

Postfach 216

4573 Lohn-Ammannsegg

T 032 677 51 00

info@alteschmitte-lohn.ch



www.alteschmitte-lohn.ch

Impressum

Konzept & Design: unumdesign.ch

Fotos: stotzerfotografie.ch, amalama.ch